

Herbst 2024



PROPYLÄEN VERLAG

DER POLITIKER THOMAS MANN

»Ich will den politischen Thomas Mann so zeigen, wie man ihn bisher kaum gesehen hat: als einen Handelnden, der Demokratie und Freiheit nicht als bloße Formeln, sondern als ein alltägliches, handfestes Tun begriffen hat.«

KAI SINA



SOCIAL-MEDIA-
KAMPAGNE

KOOPERATIONSMARKETING

GALORE
INTERVIEWS

NEWSLETTER-MARKETING

Freunde der  ZEIT

philosophie
Magazin



Google Ads

Thomas Manns Kampf um die Demokratie

Thomas Mann sitzt in seinem Arbeitszimmer, denkt und schreibt, bewusst und gewollt entfernt vom störenden Tagesgeschehen um ihn herum. So wird uns der große Autor in vielen Büchern gezeigt. Aber da fehlt eine wichtige Facette, sagt Kai Sina: Thomas Mann war auch ein politischer Aktivist, der mit Leidenschaft dafür eintrat, dass es in der Verantwortung eines jeden liegt, Politik nicht nur zu erleiden, sondern sie zur eigenen Sache zu machen. »In unsere Hände ist er gelegt«, rief er 1922 den Gegnern des demokratischen Staates zu, »in die jedes Einzelnen«.

Wie in einem Brennglas spiegelt sich Thomas Manns äußerst facettenreiches politisches Engagement in der Debatte um den Zionismus. Schon in den 1920er-Jahren war er Mitglied in einem prozionistischen Unterstützerverein. Nach dem Zweiten Weltkrieg setzte er sich mit Nachdruck für die Gründung eines jüdischen Staates ein, der den Überlebenden der Shoah – deren Schrecken und Ausmaß Thomas Mann als einer der ersten Intellektuellen vor aller Welt benannt hatte –, eine sichere Heimstätte bieten sollte. In Kai Sinas meisterhaft geschriebenen Porträt tritt uns dieser zu wenig bekannte Thomas Mann eindrücklich, lebhaft und in seiner ganzen Menschlichkeit vor Augen.



© Hans Scheinhaufner

Kai Sina, geboren 1981 in Flensburg, ist Inhaber der Lichtenberg-Professur für Neuere deutsche Literaturwissenschaft und Komparatistik an der Universität Münster und leitet die an den Lehrstuhl angeschlossene Thomas-Mann-Arbeitsstelle. Gemeinsam mit Hans Rudolf Vaget (Northampton, USA) gibt er die im amerikanischen Exil entstandene Essayistik Thomas Manns (1939–1945) heraus. Der Band wird im Rahmen der *Großen kommentierten Frankfurter Ausgabe der Werke Thomas Manns* (GKFA) erscheinen.

- 2025 feiern wir Thomas Manns 150. Geburtstag und 70. Todestag.
- Eine neue Sicht auf den großen Autor: Kai Sina zeigt uns Thomas Mann als empathischen und engagierten Politiker.
- Interviews und Veranstaltungen zum Erscheinen



Kai Sina
Was gut ist und was böse
 Thomas Mann als politischer Aktivist
 Originalausgabe
 12,8 × 21,0 cm | ca. 256 S. | Hardcover mit Schutzumschlag
 WGS 1971 (Sachbücher/Politik, Gesellschaft, Wirtschaft/Biographien, Autobiographien)
24,00 € (D) | 24,70 € (A)
 ISBN 978-3-549-10085-1
 Erscheint am 28. November 2024



»Eines der spannendsten Werke archäologischer Detektivarbeit, die man je gelesen hat.« *Financial Times*

Als Cat Jarman ihre Arbeit in der Wikingerstätte Repton (Südengland) aufnimmt, stößt sie auf eine kleine Karneolperle. Fast hätte man den orangefarbenen Stein für Modeschmuck aus dem 20. Jahrhundert halten können. Doch was hat es mit dem Artefakt wirklich auf sich, welche Geschichte versteckt sich hinter seiner polierten Oberfläche? Ausgestattet mit wissenschaftlicher Neugier und modernsten Forschungsmethoden, verfolgt Jarman den Weg des Karneols zurück bis nach Bagdad und Indien. Dabei wird klar, dass die Verbindung zwischen den Kontinenten weitaus vielfältiger und diverser gewesen sein muss als bislang vermutet. Denn zusammen mit den Nordmännern reisten Menschen nach Europa, die ursprünglich aus dem Nahen Osten stammten. Was führte sie in den Westen? Auf den Spuren der wilden Reisenden des Nordens entwirft Cat Jarman ein neues Bild von der globalen Welt des Mittelalters.



© Marc Allben, 2021

Cat Jarman ist Bio- und Feldarchäologin am Institut für Anthropologie und Archäologie der Universität Bristol. Sie forscht seit vielen Jahren zu den Wikingern, einer ihrer Forschungsschwerpunkte ist die Rolle von Frauen und Kindern in der Wikingerkultur. Für ihre Bücher verwendet Jarman forensische Techniken wie Isotopenanalyse, Kohlenstoffdatierung und DNA-Analyse an menschlichen Überresten, um die Erfahrungen der Menschen des Mittelalters zu großen historischen Erzählungen zu verarbeiten.

»Dieses hervorragende Buch ist wie eine klassische Sinfonie, perfekt komponiert und exquisit gespielt.« *The Times*

- Eine neue Sicht auf die Wikinger und ihre Reisen auf den Seidenstraßen
- Endlich auf Deutsch: der Bestseller aus Großbritannien (über 80.000 verkaufte Exemplare)
- Ausgezeichnet als »*Times Book of the Year*« 2021



Cat Jarman
Flusskönige
 Die Wikinger auf der Seidenstraße
 Aus dem Englischen von Ursula Blank-Sangmeister
 Originaltitel: River Kings | Originalverlag: Harper Collins 2021
 Deutsche Erstausgabe
 13,8 × 22,0 cm | ca. 416 S. | Hardcover mit Schutzumschlag
 Mit Abbildungen und Karten
 WGS 1945 (Sachbücher/Geschichte/Mittelalter)
26,00 € (D) | 26,80 € (A)
 ISBN 978-3-549-10078-3
 Erscheint am 31. Oktober 2024



Das Jahr 1200 – Aufbruch in die moderne Welt



© Gisela Graichen



© FAGUA | Achim Kleuler

Gisela Graichen ist preisgekrönte Fernsehautorin des ZDF sowie Autorin und Co-Autorin zahlreicher Wissenschaftsbestseller zur Archäologie. Zuletzt erschien bei Propyläen der Spiegel-Bestseller: *Liegt die Antwort in den Sternen?* (mit Harald Lesch).

Matthias Wemhoff ist Direktor des Museums für Vor- und Frühgeschichte in Berlin und Landesarchäologe von Berlin. Als Moderator ist er in vielen Fernsehdokumentationen zu archäologischen und historischen Themen zu sehen (*Terra X, Rom am Rhein* u. a.).

Wie ein Orkan fegte die neue, die moderne Zeit durch die Welt des Mittelalters. In den Zentren entwickelte sich ein nie da gewesener Erfindergeist. Mit dem massiven Städteboom begann eine Epoche von beispielloser Kühnheit und Kreativität. Eine Zeit, der wir geniale Alltagserfindungen wie Brille, Kompass und Uhrwerk verdanken und atemberaubende Bauwerke wie die gotischen Kathedralen. Die Geburtsstunde des Bürgertums schlug mit der urbanen Revolution um 1200.

Auf der Basis jüngster archäologischer Erkenntnisse zeichnen Gisela Graichen und Matthias Wemhoff ein bislang unbekanntes Bild von der Gründerzeit der Städte, in denen wir heute leben – von den ersten Rathäusern bis zur heimlichen Supermacht der Hanse, von der Erfindung des Umweltschutzes und des Stadtmanagements bis zu den Umwälzungen in Bildung und Medizin. Vor allem aber erzählen sie ganz nah von den Menschen, die einst das neue »Zeitalter der Städte« begründeten.

- ▮ Von Dresden bis Lübeck, von Regensburg bis Köln: wie die Menschen um 1200 das neue Zeitalter der Stadt begründeten
- ▮ Ein archäologisches Abenteuer – mitreißend und faszinierend erzählt
- ▮ Interviews und Veranstaltungen zum Erscheinen

**SPIEGEL
Bestseller-
Autorin**



Gisela Graichen, Matthias Wemhoff

Gründerzeit 1200

Wie das Mittelalter unsere Städte erfand

Originalausgabe

13,8 × 22,0 cm | ca. 320 S. | Hardcover mit Schutzumschlag

Mit 16 Seiten Farbbildteil

WGS 1945 (Sachbücher/Geschichte/Mittelalter)

29,00 € (D) | 29,90 € (A)

ISBN 978-3-549-10065-3

Erscheint am 31. Oktober 2024



Was die Loveparade mit der Antike verbindet? Der zutiefst menschliche Wunsch nach Ekstase.

Wir alle sind von klein auf danach süchtig: Wir sitzen auf der Schaukel, wollen so schnell so hoch wie nur möglich und dann, im Zenit, den Kopf nach hinten werfen und gefühlt aus dem eigenen Körper katapultiert werden ...

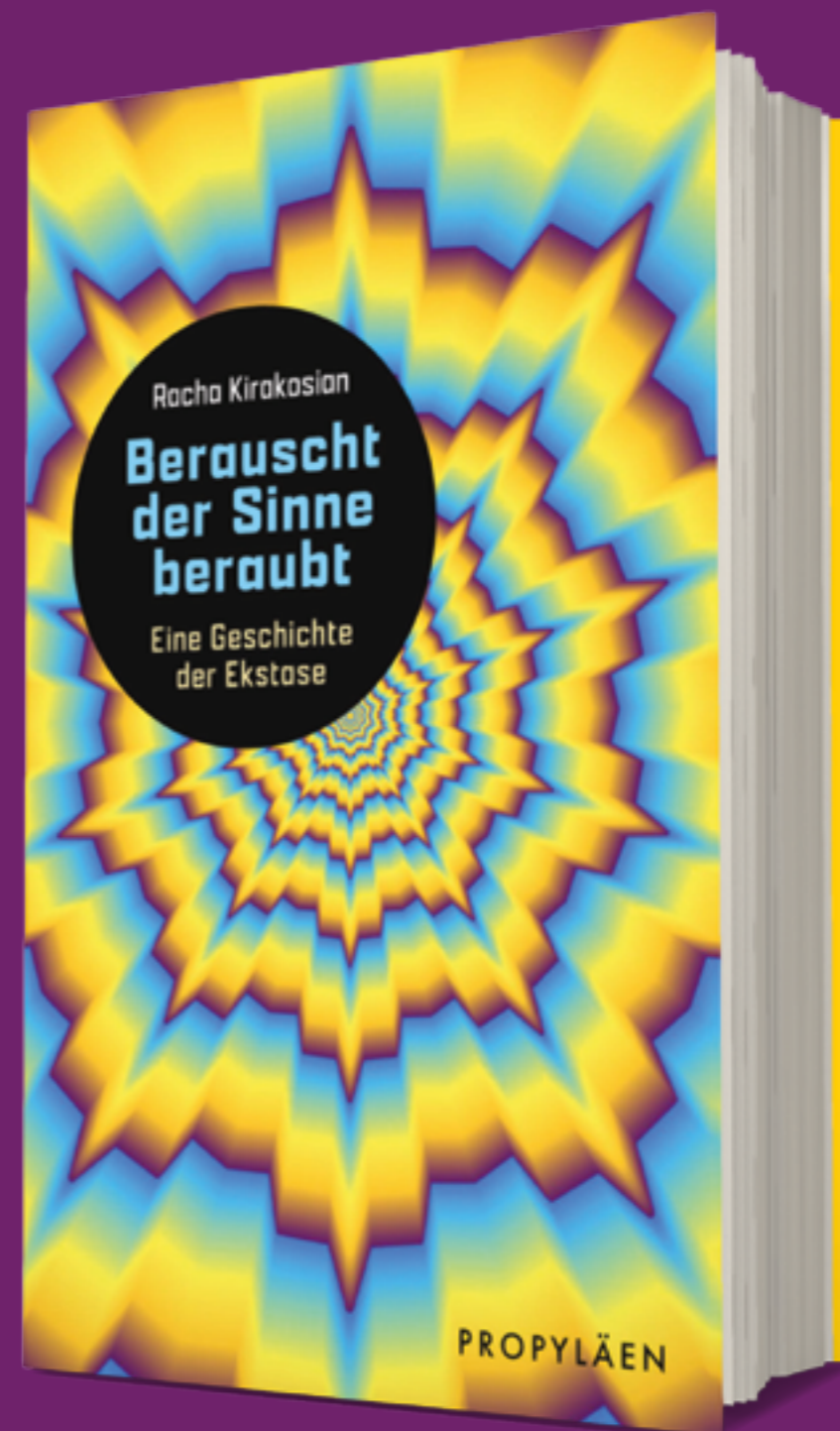
Kontrollverlust, geistige Entrückung, größte Freude, Selbsttranszendenz – all das stellt nur eine kleine Auswahl der Zustände dar, die Menschen als bewusstseinsweiternd und oft als glückserzeugend erleben. Ein Begriff kommt dabei häufig zum Einsatz: Ekstase. Nicht zufällig ist nach ihm eine Partydroge aus der Technoszene benannt. Ekstase tritt zu allen Zeiten und in allen Kulturen auf: in Musik und Kunst, Halluzination und Vision, Tanz und Trance, Gemeinschaftsgefühl und Orgasmus. Dabei hat sie in der modernen Wissenschaft ein schlechtes Standing: Spätestens seit der Aufklärung gelten solch irrationale Momente als primitiv, ja gar als Merkmal angeblich rückständiger Zivilisationen. Ganz anders als in der Antike, in der Träume, Prophezeiungen, Visionen und Orakel als selbstverständlich galten. Racha Kirakosian nähert sich der Ekstase aus verschiedenen Richtungen: der des Individuums – etwa anhand der Schmerzerfahrung –, aber auch der des Kollektivs, etwa beim Thema Massenwahn. Gekonnt vereint sie Religionsgeschichte, Kulturgeschichte und Medizin, um eine spannende, facettenreiche Seite unseres Daseins zu beleuchten, zu der auch dunkle Aspekte wie Misogynie, Hexenjagd und politische Manipulation gehören.



© Die Junge Akademie/Peter Hinsel

Racha Kirakosian ist Lehrstuhlinhaberin für Mediävistik an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg. Zuvor war Sie an der Harvard University und an der University of Oxford tätig. Ihre Forschung ist angesiedelt an der Schnittstelle von Frauengeschichte, Textkultur und Religion des Mittelalters.

- Eine moderne Betrachtung der Ekstase – eines Gefühlszustands, nach dem wir alle süchtig sind
- Hippokrates, Loveparade, Trumps Wahlveranstaltungen – in diesem Buch trifft Geschichte auf Gegenwart
- Interviews zum Erscheinen



Racha Kirakosian
Berauscht der Sinne beraubt
 Eine Geschichte der Ekstase
 Originalausgabe
 13,8 × 22,0 cm | ca. 416 S. | Hardcover mit Schutzumschlag
 WGS 1940 (Sachbücher/Geschichte)
28,00 € (D) | 28,80 € (A)
 ISBN 978-3-549-10034-9
 Erscheint am 30. Januar 2025



500 JAHRE BAUERNKRIEG

Erzählte
Geschichte
als Pageturner

Das
neue Buch von
Bestsellerautor
Christian
Pantle



Als in Deutschland das Volk herrschte

»Als Adam grub und Eva spann, wo war denn da der Edelmann?«, fragten Hunderttausende Bauern und Bürger, als sie sich 1524/25 quer durch Deutschland erhoben und eine Bewegung formten, die bis heute ihresgleichen sucht. Waren die Rebellen revolutionäre Klassenkämpfer? Räuberischer Pöbel? Oder gar die Vorreiter der Menschenrechtsbewegung?

In einer großen historischen Erzählung spannt Christian Pantle den Bogen von den überraschenden Anfangserfolgen über den blutigen Höhepunkt des Bauernkriegs bis zu seinem Nachspiel in den Alpen. Er zeigt den Mut der Entrechteten, die mit den *Zwölf Artikeln* ein faszinierend progressives Reformprogramm formulierten – die Idee von einer Gesellschaft freier Menschen, in der das Recht gilt, nicht die Willkür. Auch wenn die Aufständischen nur kurzzeitig über weite Teile des Reichs regierten und am Ende die großen Schlachten verloren, so führte ihr hartnäckiges Ringen doch zu einer Beschränkung der herrschaftlichen Gewalt. Dieses Buch zeigt, wie das gelang.

»Kann man den Dreißigjährigen Krieg in Kurzform erzählen? Christian Pantle kann es. Für Einsteiger dringend empfohlen.«
Frankfurter Allgemeine Zeitung über Der Dreißigjährige Krieg

»Pantles Darstellung könnte eine Drehbuchvorlage für einen Blockbuster sein.«
Deutschlandfunk über Die Varusschlacht



Christian Pantle, geboren 1970 in München, ist Chefredakteur des Monatsmagazins *G/Geschichte*. Bei Propyläen erschienen sein Spiegel-Bestseller *Der Dreißigjährige Krieg* und *Die Varusschlacht*.



©Computer/Handy: creativemarket



Christian Pantle
Der Dreißigjährige Krieg
Als Deutschland in Flammen stand
11,99 € (D) | 12,40 € (A)
ISBN 978-3-548-06058-3

- 500 Jahre Bauernkrieg: große Landesausstellungen
- Das neue Buch des Bestsellerautors von *Der Dreißigjährige Krieg* (über 30.000 verkaufte Exemplare)
- Interviews zum Erscheinen



Christian Pantle
Der Bauernkrieg
Deutschlands großer Volksaufstand
Originalausgabe
13,6 × 20,5 cm | ca. 368 S. | Klappenbroschur
Mit 8 Seiten Farbbildteil
WGS 1945 (Sachbücher/Geschichte/Mittelalter)
22,00 € (D) | 22,70 € (A)
ISBN 978-3-549-10051-6
Erscheint am 01. August 2024



Erzählte Geschichte als Pageturner



Erscheint am
01.08.2024

500
JAHRE
BAUERN-
KRIEG

Bei
Fragen, Wünschen
und Bestellungen
wenden Sie sich bitte
an Ihre Ansprech-
partner:innen

Christian Pantle
Der Bauernkrieg
Paperback

368 Seiten

€ 22,- (D) / € 22,70 (A)

ISBN 978-3-549-10051-6

Erscheint: 01.08.2024

IHRE AUSLIEFERUNG

AUSLIEFERUNG DEUTSCHLAND

Zeitfracht Medien GmbH
Industriestr. 23
70565 Stuttgart

RÜCKSENDUNGEN

Distribook / Zeitfracht Medien GmbH
Remittendenabteilung VA
Ferdinand-Jühlke-Str. 15
99095 Erfurt

Service- und Bestellothline:

Tel. (0711) 7860 2254
Fax (0711) 7899 1010
<https://service.zeitfracht.de>

AUSLIEFERUNG ÖSTERREICH

Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH
Sulzengasse 2
A-1230 Wien

Tel. (01) 680-14-0
bestellung@mohrmorawa.at

AUSLIEFERUNG SCHWEIZ

Buchzentrum AG
Industriestrasse Ost 10
CH-4614 Hägendorf

Tel. (062) 209-25 25
Fax (062) 209-26 27
kundendienst@buchzentrum.ch

Ihre aktuellen Lieferinformationen, Lageraufnahmeformulare
und weitere Informationen finden Sie unter www.ullstein.de

Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten. Stand April 2024. Die Preise in österreichischen € wurden von unserem Auslieferer als sein gesetzlicher Letztverkaufspreis in Österreich angegeben. Hinweis: Rücksendungen werden mit 3% Bearbeitungsgebühr bis zu einer Remissionsquote von 10% gutgeschrieben. Befinden sich die zurückgesandten Verlagsprodukte nicht mehr in neuwertigem Zustand, so ist der Verlag berechtigt, den Gutschriftbetrag dem Wiederverkaufswert entsprechend zu kürzen. Die Kosten der Rücksendung trägt der Absender. Titelmotiv: © ETH-Bibliothek Zürich, Thomas-Mann-Archiv / Fotograf: Eric Schaal / TMA_0399

ullsteinbuchverlage Friedrichstraße 126 | 10117 Berlin | Tel. (030) 23456-300 | Fax (030) 23456-303 | www.ullstein.de

NetGalley

Alle Titel finden Sie
als kostenfreies
digitales Lesexemplar
unter www.netgalley.de

